Carl Wehmer

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Carl Friedrich Wilhelm Wehmer (* 20. September 1858 in Freiburg/Elbe; † 11. Januar 1935 in Hannover) war ein deutscher Chemiker und Mykologe.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben
- 2 Schriften (Auswahl)
- 3 Literatur
- 4 Einzelnachweise

Leben

Wehmer war der Sohn eines Anwalts und studierte ab 1877 Chemie an der Universität Göttingen und wurde dort Mitglied des Corps Teutonia Göttingen. [1] 1886 promovierte er als Chemiker bei Bernhard Tollens zum Dr. phil. 1887 wurde Wehmer nach der Lehramtsprüfung zunächst Referendar im preußischen Schuldienst und anschließend wissenschaftlicher Assistent, zunächst am Botanischen Institut der Universität Marburg und dann unter dem Botaniker Wilhelm Pfeffer an der Universität Leipzig. 1892 wurde Wehmer als Privatdozent für technische Mykologie und Mikroskopie an die Technische Hochschule Hannover berufen und dort 1898 Titularprofessor. In Hannover entdeckte er 1893 die Citronensäuregärung bei Pilzen und entwickelte in der Folge deren wirtschaftliche Nutzung. Wehmer war in Hannover ab 1910 Leiter des Bakteriologisch-Chemischen und Mikroskopischen Laboratoriums der Hochschule. Er wurde 1919 ordentlicher Honorarprofessor der TH Hannover und erhielt 1924 an der TH Hannover den Lehrauftrag für Botanik. Seit 1932 war er Mitglied der Leopoldina.

Schriften (Auswahl)

- Beiträge zur Kenntnis einheimischer Pilze. 3 Bände. 1893–1915;
 - Band 1: Zwei neue Schimmelpilze als Erreger einer Citronensäure-Gärung. Hahn, Hannover u. a. 1893;
 - Band 2: *Untersuchungen über die Fäulnis der Früchte*. Fischer, Jena 1895;
 - Band 3: *Experimentelle Hausschwammstudien*. Fischer, Jena 1915.
- Zur Bakteriologie und Chemie der Heringslake (= Abhandlungen des deutschen Seefischerei-Vereins. Bd. 3, Nr. 1, ZDB-ID 989368-4). O. Salle, Berlin 1898.
- Die Pflanzenstoffe. Botanisch-systematisch bearbeitet. Chemische Bestandteile und Zusammensetzung der einzelnen Pflanzenarten. Rohstoffe und Produkte. Phanerogamen. Fischer, Jena 1911, (Digitalisat (https://archive.org/details/diepflanzenstoff1911wehm)), (2., neubearbeitete und vermehrte Auflage. 2 Bände. ebenda 1929–1931; Ergänzungsband zur 2. Auflage: Nachträge aus den Jahren 1930–1934. ebenda 1935).
- als Herausgeber: *Mycologisches Centralblatt. Zeitschrift für allgemeine und angewandte Mycologie.* = *Mycological review.* = *Revue mycologique.* = *Rivista micologica.* Jg. 1, 1912 Jg. 5, 1914/1915, ZDB-ID 535574-6.
- Epidemisch auftretende Stomatitis ulcerosa. 1922 (Erlangen, Universität, medizinische Dissertation,

1 von 2 27.03.2016 10:12

Carl Wehmer – Wikipedia

vom 12. September 1922, ungedruckt).

Literatur

- Gerhard Wagenitz: Göttinger Biologen 1737–1945. Eine biographisch-bibliographische Liste (= Göttinger Universitätsschriften. Bd. 2). Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1988, ISBN 3-525-35876-8, S. 192.
- Viktor Pöschl: *Nachruf auf Carl Wehmer* (19. 1. 1903 15. 9. 1978). In: *Jahrbuch der Heidelberger Akademie der Wissenschaften für das Jahr 1979*. S. 66–68.

Einzelnachweise

1. Kösener Corpslisten 1960, **48**, 162.

Normdaten (Person): GND: 117220736 | VIAF: 40150123 |

Abgerufen von "https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Carl_Wehmer&oldid=150074889"

Kategorien: Chemiker (19. Jahrhundert) | Chemiker (20. Jahrhundert) | Botaniker (19. Jahrhundert) | Botaniker (20. Jahrhundert) | Mykologe | Hochschullehrer (TH Hannover) | Mitglied der Leopoldina (20. Jahrhundert) | Corpsstudent (19. Jahrhundert) | Deutscher | Geboren 1858 | Gestorben 1935 | Mann

- Diese Seite wurde zuletzt am 11. Januar 2016 um 14:54 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz "Creative Commons Attribution/Share Alike" verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.

2 von 2 27.03.2016 10:12